



Noch sieht der geplante Park hinter dem Baugebiet Gerhard-Neuhaus-Straße etwas kahl aus. Der Spielplatz im Vordergrund ist aber weitgehend fertig gestellt und wird auch schon von den Kindern benutzt. ■ Foto: Wille

Entspannen und spielen

An der Gerhard-Neuhaus-Straße entsteht ein Park mit Spielfläche

WIESCHERHÖFEN ■ Im Juni vergangenen Jahres durften die Kinder ihre Wünsche zum Spielplatz im Neubaugebiet Gerhard-Neuhaus-Straße im Rahmen einer Planungswerkstatt äußern. Im Mai dieses Jahres hatten Bezirksvertretung und die Fachausschüsse ihre Zustimmung zur Spielplatzplanung gegeben und nur knapp drei Monate später ist das außergewöhnliche Gelände nahezu fertig gestellt.

Bauherr des Spielplatzes ist der Erschließungsträger, die Beta GmbH, die auch das Baugebiet erschlossen hat. Das parkähnliche Areal, auf dem auch die Spielfläche für die Kinder liegt, hat eine Gesamtgröße von 2250 Quadratmetern und schließt das Baugebiet nach hinten – in Richtung der landwirtschaftlichen Flächen – ab. Es soll so einen Übergang in die freie Landschaft bilden. Das Planungskonzept basiert nach städtischen Angaben auf einer naturnahen Gestaltung mit großflächigen Baumwiesen und Rasenhügeln. Zusätzliche Strauchpflanzungen im Spielbereich bilden den „grünen Rahmen“. Eine Wegeverbindung führt aus dem



Die Parkfläche wird zurzeit hinter dem Baugebiet (hier rechts im Bild) abgelegt. ■ Foto: Blossey

Wohngebiet direkt in die „Natur“. Entlang des Weges werden zudem noch Bänke aufgestellt, die Parkbenutzer, Eltern und Kinder zum Ausruhen einladen sollen. Der Weg wird mit einer wassergebundene Decke ausgebaut. Der Spielplatz ist auf einer

Fläche von 370 Quadratmetern untergebracht. Er gliedert sich in einen Kleinkinderspielbereich und eine Spielfläche für Kinder bis 14 Jahre. Durch die räumliche Trennung soll ein ungestörtes Spielen beider Altersgruppen gefördert werden. Die

Anlage liegt im nördlichen Zugang des Parks in unmittelbarer Nähe der Wohnbebauung und ist dadurch von den Kindern schnell und leicht zu erreichen. Der Mutter-Kind-Bereich mit Spieltisch, Natursteinquadern und Sandspielfläche bildet den Spielraum für die Kleinkinder. Hier sollen die Kinder auf spielerische Weise Erfahrungen mit natürlichen Materialien sammeln können. Weiter südlich befindet sich die Spielkombination mit Rutsche, Spielhügel und der Doppelschaukel. Hier können laut städtischem Konzept Fähigkeiten wie Bewegungsfertigkeit, Körperbeherrschung, Koordinationsfähigkeit und Gleichgewichtsgefühl erlernt und trainiert werden. Der Ausbau ist barrierefrei.

Zurzeit sind die Spielgeräte bereits aufgebaut und die künftige Parklandschaft bereits modelliert. Was noch fehlt, ist die Bepflanzung, die aber in den nächsten Tagen erfolgen soll.

Das Baugebiet umfasst rund 37 Grundstücke. 30 sind bereits verkauft, sagte Stephan Fromman von der Beta GmbH. ■ uw